

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

I. Kammer.

N^o 11.

Dresden, am 12. Januar

1880.

Erste öffentliche Sitzung der Ersten Kammer
am 7. Januar 1880.

Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 144—149. — Urlaubsertheilungen.
— Entschuldigungen. — Schlußberathung über d. Antrag zum königl. Decret, die mit der Fortbildungsschule gemachten Erfahrungen, sowie hierauf bezügliche Petitionen betr. (Königl. Decret nebst Anfüge, s. Beil. z. d. Mittheil.: Decrete 2. Bd. Nr. 11. — Antrag der Referenten, s. Beil. z. d. Mittheil.: Berichte der I. K. 1. Bd. Nr. 20.)
— Feststellung der Tagesordnung für die nächste Sitzung.
— Vorlesung und Genehmigung des Protokolls über die heutige Sitzung.

Präsident von Zehmen eröffnet die Sitzung Mittags 12 Uhr 9 Minuten in Gegenwart der Herren Staatsminister Dr. von Gerber und Freiherrn von Könneritz und des Herrn königl. Commissars Geh. Schulrath Kockel, sowie in Anwesenheit von 40 Kammermitgliedern.

Präsident von Zehmen: Ich eröffne die Sitzung. Herr Graf von Könneritz wird den Vortrag über die Registrate geben, Herr Secretär Lühr das Protokoll führen.

(Nr. 144.) Bericht der vierten Deputation über die Beschwerde der Frau Helene Sahrer von Sahr, die Abforderung eines zu hohen Betrages von Erbschaftssteuer betreffend.

Präsident von Zehmen: Zum Druck und auf eine der nächsten Tagesordnungen.

(Nr. 145.) Schreiben des Gesamtministeriums vom 5. Januar, die Uebersendung eines königl. Decretes, die Bildung von Fischereigenossenschaften und Laichschonrevieren betr.

Präsident von Zehmen: Wird gedruckt und vertheilt und an die erste Deputation zu überweisen sein.

(Nr. 146.) Die Zweite Kammer übersendet Druckexemplare einer Petition des städtischen Vereins und des Gewerbevereins zu Dschah und Genossen, die Erbauung einer Eisenbahn in der Richtung Döbeln-Mügeln-Dschah betreffend.

Präsident von Zehmen: Sind vertheilt.

(Nr. 147.) Protokoll extract der Zweiten Kammer vom 20. December, allgemeine Vorberathung über das königl. Decret Nr. 23, den Rechenschaftsbericht der Brandversicherungscommission pro 1877/78 betr.

Präsident von Zehmen: Die Schlußberathung in der Zweiten Kammer ist noch erst zu erwarten.

(Nr. 148.) Protokoll extract der Zweiten Kammer vom 20. December, Schlußberathung über Titel 2 des außerordentlichen Etats, die Fortsetzung der Elbstromcorrectionsbauten betr.

(Nr. 149.) Desgleichen, dergleichen über Cap. 88 und 89 des Etats der Zuschüsse, Pensionsetat betr.

Präsident von Zehmen: Beide Nummern sind an die zweite Deputation zu überweisen.

Damit ist die letzte Nummer der heutigen Registrate erledigt.

Um Urlaub haben nachgesucht Herr Graf von Solms bis zum 15. dieses Monats wegen dringender Geschäfte. Will die Kammer den erbetenen Urlaub ertheilen? — Einstimmig: Ja.

Zweitens hat Herr Graf von Einsiedel für die Dauer des Landtages um Urlaub nachgesucht. Auf die ganze Dauer des Landtages ist üblicher Maßen nie Urlaub ertheilt worden und das Directorium hat daher auch die Gewährung der Bitte des Herrn Grafen von Einsiedel in der von ihm gestellten Maße nicht zu befürworten. Dagegen schlägt das Directorium vor, dem Herrn Grafen auf sechs Wochen Urlaub zu ertheilen. Ist die Kammer damit einverstanden? — Einstimmig: Ja.

Entschuldigt haben sich für heute Herr Bischof Bernert und Herr Oberbürgermeister Dr. Stübel, Beide wegen Amtsgeschäften.

Wir können nunmehr zur Tagesordnung übergehen. Auf derselben steht als Gegenstand: „Der Antrag